

Bücherbesprechungen.

Teichmann, E.: Die Befruchtung und ihre Beziehungen zur Vererbung. Verlag B. G. Teubner, (»Aus Natur und Geisteswelt«, 70.), Leipzig, 1912, 2. Auflage, Mk. 1.—, geb. Mk. 1·25.

Das wichtige Kapitel der Befruchtung hat durch Teichmann eine willkommene leichtverständliche und alles wichtige berücksichtigende Darstellung gefunden. Die komplizierten Vorgänge in den Keimzellen, die zur Reifung und Vereinigung führen, die weiteren Schicksale der einzelnen Zellbestandteile und der Zellen selbst werden hier bei Ein- und Mehrzelligen an der Hand von guten Abbildungen vorgeführt und ihr Zusammenhang mit den Erscheinungen der Vererbung deutlich gemacht. Ein Verzeichnis und Erklärung der gebrauchten Kunstausdrücke ist für den Leser sehr vorteilhaft. Auch hier zeigt das Erscheinen der 2. Auflage, daß der vorliegende Leitfaden einem Bedürfnisse entsprochen hat.

L. Freund (Prag)

Die Kultur der Gegenwart. Dritter Teil, III. Abt., II. Band. Chemie. Redig. von E. v. Meyer. Allgem. Kristallographie und Mineralogie. Red. von Fr. Rinne, Verlag von B. G. Teubner in Leipzig. Preis geb. Mk. 20.—.

„Die Kultur der Gegenwart“ soll eine systematisch aufgebaute, geschichtlich begründete Gesamtdarstellung unserer heutigen Kultur darbieten, indem sie die Fundamentalergebnisse der einzelnen Kulturgebiete nach ihrer Bedeutung für die gesamte Kultur der Gegenwart und für deren Weiterentwicklung in großen Zügen zur Darstellung bringt“. Dieses Ziel wurde für das von Prof. Paul Hinneberg herausgegebene Riesenwerk gesetzt und jeder einzelne Band beweist neuerdings, wie sehr allen beteiligten Faktoren daran gelegen ist, das gesetzte Ziel zu erreichen. Das Werk vereinigt eine Zahl erster Namen aus allen Gebieten der Wissenschaft und Praxis und bietet Darstellungen der einzelnen Gebiete, jeweils aus der Feder des dazu Berufenen in gemeinverständlicher, künstlerisch gewählter Sprache auf knappstem Raume. Daß auch allen diesen Anforderungen im vorliegenden Bande entsprochen wird, das beweisen uns Inhalt und Namen der Mitarbeiter: Entwicklung der Chemie von E. v. Meyer. Anorganische Chemie von C. Engler und L. Wöhler. Organische Chemie von O. Wallach. Physikalische Chemie von R. Luther, W. Nernst und M. Le Blanc. Beziehungen der Chemie zur Physiologie von A. Kossel. Beziehungen der Chemie zum Ackerbau von O. Keller und H. Immendorff. Wechselbeziehungen zwischen der chemischen Forschung und der chemischen Technik von O. N. Witt. Den Abschluß des Bandes bildet die von Fr. Rinne bearbeitete Allgemeine Kristallographie und Mineralogie.

Starkenstein.

Speter, Dr. Mast: Die chemische Verwandtschaft und ihre Beziehungen zu den übrigen Energieformen. 17. Band der Bücher der Naturwissenschaft. Leipzig, Ph. Reclam jun.

Verf. berichtet uns in großen Zügen über die bisherigen positiven Ergebnisse der Verwandtschaftslehre und unterzieht hiebei die Ursache, welche die Vereinigung einer begrenzten Zahl von Elementen zu außerordentlich zahlreichen chemischen Individuen zu bewirken vermag, einer näheren Betrachtung. Trotz der knappen Form gelingt es dem Verf., die chemischen Vorgänge und ihren Verlauf, die Beziehungen zwischen chemischer und thermischer (Thermochemie) bzw. elektrischer (Elektrochemie) und strahlender (Photochemie) Energie allgemein verständlich darzulegen. Es ist zu hoffen, daß dieses kleine Büchlein ebenso wie seine Vorgänger unter den Büch. d. Naturwissenschaft. die weitgehendste Verbreitung finden wird.

Milrath (Budapest).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1914

Band/Volume: [62](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Bücherbesprechungen 152](#)